

Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

Herausgeber: Verband Schweizerischer Privatschulen

Band: 37 (1964-1965)

Heft: 5

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Revue Suisse d'éducation

Organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse
Organe officiel de la Société suisse en faveur des arriérés et de l'Association suisse
des écoles de plein air

Schweizer Erziehungs-Rundschau

Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz
73. Jahrgang der Schweizerischen Pädagogischen Zeitschrift, 57. Jahrgang der «Schulreform»
Offizielles Organ der Schweizerischen Hilfsgesellschaft für Geistesschwache
sowie der Vereinigung Schweizerischer Freiluftschulen

INHALT / SOMMAIRE

Dr. med. et phil. Josef Rattner: Charakter und Charakterbildung
Dr. E. Brauchlin: Erziehung zur Höflichkeit
Wilbur Schramm: Les nouveaux moyens d'enseignement aux Etats-Unis
Aus dem Wirken der Privatschulen
Internationale Umschau
Heilpädagogische Rundschau

5

Herausgegeben von Dr. K. Gademann, St. Gallen / Redaktion: Höhenweg 60, St. Gallen
Redaktion der Rubrik «Heilpädagogische Rundschau»: Ad. Heizmann, Basel

St. Gallen August 1964 37. Jahrgang Erscheint monatlich

Pestalozzianum
— ZÜRICH —

Die Schweizer Erziehungs-Rundschau («Revue Suisse d'éducation»), herausgegeben unter dem Patronat der Schweizerischen Zentrale für Verkehrsförderung, Zürich, ist offizielles und obligatorisches Organ des Zentralverbandes Schweizerischer Erziehungsinstitute und Privatschulen. Erscheint am 5. jeden Monats.

Der Abonnementsbetrag beträgt bei direktem Bezug vom Verlag jährlich Fr. 10.—, halbjährlich Fr. 6.—. Bei der Post bestellt jährlich Fr. 10.50, halbjährlich Fr. 6.50. Ausland bei direktem Bezug durch den Verlag Fr. 15.—.

Redaktionelle Mitteilungen an Dr. K. Gademann, Höhenweg 60, St.Gallen. Abonnenten-Annahme und Mitteilungen betr. Versand, Probehefte und Adreßänderungen an den Verlag der Schweizer Erziehungs-Rundschau: Künzler Buchdruckerei AG, St.Gallen, Felsenstr. 84, Tel. 071 22 45 44. Inseraten-Verwaltung: Max Kopp, Kreuzstr. 58, Zürich, Tel. 051 34 68 36

KANTON ST. GALLEN

Kantonales Lehrerseminar Marienberg-Rorschach

Auf Beginn des nächsten Schuljahres (26. April 1965) sind zu besetzen:

**eine Hauptlehrstelle für Mathematik
eine Hauptlehrstelle für Mathematik
oder Physik**
und evtl. ein weiteres Fach.

Wöchentliche Pflichtstundenzahl: 23–24.

Über die Gehaltsverhältnisse und weitere Anstellungsbedingungen gibt die Seminardirektion Auskunft.

Anmeldungen mit Lebenslauf und Zeugnissen sind bis 10. August 1964 an das Sekretariat des Erziehungsdepartementes, St.Gallen, Regierungsgebäude, erbeten.

St.Gallen, den 9. Juli 1964

Das Erziehungsdepartement

Die Handschrift

bringt es an den Tag

Durch unsern Fernkurs können Sie sich im Laufe eines Jahres graphologisch ausbilden. Unser Kurs gibt Ihnen ausserdem Gelegenheit, Ihr allgemeines Wissen zu erweitern sowie Ihren Bildungsgrad zu erhöhen. Kostenlose Auskunft durch

**Gesellschaft für graphologischen
Fernunterricht
Postfach 237, Zürich 45**

Schule Dietikon

Auf Herbst 1964 suchen wir für zwei Sonderklassen A (Spezialklasse Mittelstufe und Oberstufe)

Lehrer oder Lehrerinnen

die an heilpädagogischem Unterricht Interesse haben. Erwünscht – jedoch nicht Bedingung – wäre gründliche heilpädagogische Ausbildung und Praxis.

Dietikon, die grosse, in rascher Entwicklung begriffene, aufgeschlossene und schulfreundliche Vorortsgemeinde im Limmattal bietet mit seinem kulturellen Leben, der fortschrittlich gesinnten Schulbehörde, den sehr guten Bahn- und Busverbindungen zur nahen Grossstadt Zürich grosse Vorteile.

Die Jahresbesoldung beträgt (staatlicher Grundlohn einschliessl. freiwillige Gemeindezulage) Fr. 14 100.– bis Fr. 19 820.–, Kinderzulage Fr. 240.–, Besoldungszulage für Spezialklasse Fr. 1090.–, Dienstaltersgeschenk und zurzeit 7 % Teuerungszulage, Pensionskasse. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet.

Bewerber und Bewerberinnen, die für die heranwachsende Jugend unserer Gemeinde tätig sein möchten, werden eingeladen, ihre Anmeldung mit den üblichen Ausweisen und dem gegenwärtigen Stundenplan bis 20. August 1964 an Herrn Charles Dähler, Präsident der Schulpflege, Haldenstrasse 1, Dietikon, zu richten.

Wir erteilen gerne weitere Auskunft.

Dietikon, 17. Juli 1964

Schulpflege Dietikon

Offene Lehrstellen an der Kantonsschule Solothurn

Auf den Beginn des Schuljahres 1965/66 (16. April 1965) werden, unter Vorbehalt der Zustimmung des Kantonsrates zur Schaffung der neuen Lehrstelle unter lit. b, zur provisorischen Besetzung ausgeschrieben je eine Lehrstelle für:

- a) **alte Sprachen**
und eventuell ein weiteres Fach am Gymnasium;
- b) **Französisch**
und ein weiteres Fach an der Lehrerbildungsanstalt;
- c) **Handelsfächer**
an der Handelsschule (Diplom- und Maturitätsabteilung).

Es besteht die Möglichkeit, die Stellen unter lit. a und c bereits auf den Beginn des Wintersemesters 1964/65 (19. Oktober) anzutreten.

Von den Bewerbern wird verlangt:
für die Stellen unter lit. a und b: Gymnasiallehrerdiplom oder ein anderer gleichwertiger Ausweis (Doktorat);
für die Stelle unter lit. c: Handelslehrerdiplom.

Die **Jahresbesoldung** beträgt bei einer Pflichtstundenzahl von 25 Wochenstunden Fr. 20 900.– bis Fr. 26 300.– zuzüglich Teuerungszulage (6 Prozent pro 1964), Haushaltzulage Fr. 480.– und Kinderzulage Fr. 300.– pro Kind. Überstunden werden besonders honoriert.

Der Beitritt zur **staatlichen Pensionskasse** ist obligatorisch. **Weitere Auskunft** erteilt das Rektorat der Kantonsschule Solothurn.

Anmeldungen sind mit Lebenslauf, Ausweisen über die Ausbildung und bisherige berufliche Tätigkeit sowie mit einem ärztlichen Zeugnis im Sinne der Tbc-Vorschriften bis zum **15. August 1964** an die Kanzlei des Erziehungsdepartementes zu richten. Solothurn, 1. Juli 1964

Erziehungsdepartement des Kantons Solothurn